



**Ausschreibung zu den Rheinland-Meisterschaften
Rheinland-Jahrgangsmesterschaften
Mehrkampf Jahrgänge 1999 und 2000 und
offenen Rheinland-Meisterschaften der Masters
vom 19. bis 20. Juni 2010 in Bad Kreuznach**

**Veranstalter: Schwimmverband Rheinland e.V.
Ausrichter: SFC Nahetal 05**

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Abschnitt: Samstag, 19.06.2010 | Einlass: 09:00 Uhr, Beginn 10:00 Uhr |
| 2. Abschnitt: Samstag, 19.06.2010 | Beginn 1 Stunde nach Ende des 1. Abschnittes |
| 3. Abschnitt: Sonntag, 20.06.2010 | Einlass: 09:00 Uhr, Beginn 10:00 Uhr |
| 4. Abschnitt: Sonntag, 20.06.2010 | Beginn 1 Stunde nach Ende des 3. Abschnittes |

Allgemeine Bestimmungen:

1. Wettkampfbestimmungen:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Antidopingbestimmungen (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV). Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.

2. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt für die Rheinland-Meisterschaften sind alle Vereine und Abteilungen des Schwimmverbandes Rheinland e.V.

Teilnahmeberechtigt für die offenen Rheinland-Meisterschaften der Masters sind alle inländischen und ausländischen Vereine. Masters können nur in den Wettkämpfen antreten, bei denen der Hinweis „Masters = ja“ vorhanden ist. Pflichtzeiten gelten für die Masters nicht.

3. Wettkampfstätte:

Freibad Salinental

Salinenstraße, 55545 Bad Kreuznach

50 m; 8 Bahnen, durch Wellenkillerleinen getrennt; 26°C Wassertemperatur

Wegbeschreibung unter www.rlm.sfc-nahetal.de

4. **Zeitnahme:**

Handzeitnahme (evtl. Elektronische Zeitnahme)

5. **Meldungen:**

Auf amtlichen Formularen (DSV-Form 101) sowie Meldeliste (DSV-Form 102) unter Angabe der ab 01.07.2009 erzielten Bestzeiten (25m- oder 50m-Bahn).

Die Startkarten für die Staffelmeldungen müssen mit Vor- und Zunamen sowie Geburtsjahr der Schwimmer mit der Startreihenfolge vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn bei dem Schiedsrichter vorliegen.

Mit Abgabe der Meldung zur Teilnahme an dem Wettkampf erklärt der Verein/der Schwimmer, dass er mit der (auch elektronischen) Speicherung seiner personenbezogenen Daten einverstanden ist und damit auch, dass die Wettkampfdaten in Meldelisten (Meldeergebnisse), Wettkampfprotokolle und Bestenlisten aufgenommen und auch auf elektronischem Weg (z.B. über das Internet) veröffentlicht werden.

6. **Meldeanschrift**

Konstantin Keitel, Ledderhoser Weg 42, 55543 Bad Kreuznach

Mail: meldungen@rlm.sfc-nahetal.de

Meldeprogramm kann spätestens ab 01.05.2010 im Internet unter

www.rlm.sfc-nahetal.de oder www.svrheinland.de per download abgerufen werden.

Voraussetzung WIN 3.11 oder höher. Die Veranstaltungsmeldedatei DSV-Format 5 wird ebenfalls unten den o.g. Webseiten abrufbar sein.

Auch können Meldungen im DSV-Format 5 abgegeben werden. Diese elektronischen Möglichkeiten sollten bitte in allen Fällen bevorzugt werden. Meldungen, die nicht den Anforderungen der WB bzw. Ausschreibung entsprechen, werden zurückgewiesen.

7. **Meldeschluss**

Donnerstag, 10. Juni 2010 um 24.00 Uhr bei o.g. Anschrift. Meldungen nach dem Meldeschluss werden nicht angenommen.

8. **Meldegeld**

Einzelmeldung EUR 4,50; Staffelmeldung EUR 8,00; Jugendmehrkampf EUR 15,00. Das Meldegeld ist bis **spätestens 15.06.2010** auf das Konto von „SVR-Michael Lang“ Nr. 100111000 bei der Volksbank Hochwald-Saarburg eG (BLZ 585 647 88) mit dem Hinweis „Rheinlandmeisterschaften 2010“ und „Vereinsname“ zu überweisen. **(Keine Schecks und kein Bargeld.)**

Bei Zahlungen aus dem Ausland:

BIC-Code: GENODED1HWM

IBAN: DE44585647880100111000

9. **ENM:**

In Höhe von EUR 9,00 bei Nichtantreten, Nichterreichen der Pflichtzeit oder Disqualifikation. Es entfällt bei Nichtantreten in allen Abschnitten und wenn die Schwimmerin bzw. der Schwimmer ordnungsgemäß für alle Abschnitte abgemeldet wurde.

Das ENM wird auch nicht erhoben, wenn die Pflichtzeit in der Zeit vom 01.07.2009 bis zum 18.06.2010 geschwommen wurde und diese in der Datenbank des DSV enthalten ist. Die Überprüfung erfolgt verbandsseitig, Protokolle oder Ausdrucke aus der DSV-Datenbank sind nicht mitzubringen.

Bei Masters wird kein ENM erhoben.

10. Wertung

Die oder der Zeitschnellste einer jeden Disziplin wird Rheinlandmeister, ansonsten erfolgt Jahrgangswertung (1993 bis 1998). Masters entsprechend der AK-Einteilung nach § 152 WB. Die oder der Punktbeste des Mehrkampfes (Jahrgang 1999 und 2000) werden Rheinland-Mehrkampfsieger.

11. Auszeichnungen und Siegerehrungen

Medaillen für Platz 1 bis 3 der Gesamtwertung (offene Wertung)
Medaillen für Platz 1 bis 3 der Jahrgangswertungen (1993 bis 1998)
Medaillen für Platz 1 bis 3 der Mehrkampfwertungen (1999 bis 2000) **Gesamtergebnis**
Medaillen für Platz 1 bis 3 der Staffelwettbewerbe
Medaillen für Platz 1 bis 3 der Masters (in den jeweiligen Altersklassen)

Urkunden für Platz 1 bis 6 der Gesamtwertung (offene Wertung)
Urkunden für Platz 1 bis 6 der offenen Klasse (1992 und älter)
Urkunden für Platz 1 bis 6 der Jahrgangswertungen (1993 bis 1998)
Urkunden für Platz 1 bis 6 der Mehrkampfwertungen (1999 bis 2000) **Gesamtergebnis**
Urkunden für Platz 1 bis 6 der Staffelwettbewerbe
Urkunden für Platz 1 bis 6 der Masters (in den jeweiligen Altersklassen)

Wanderpokale (seit 2009)

Die Schwimmerin oder der Schwimmer, die oder der die höchste Punktleistung bei den Rheinland-Meisterschaften (gilt nicht für den Mehrkampf und nicht für Masters) erreicht hat, erhält den Wander-Pokal „Vision 09 – 100 Jahre Schwimmen in Neuwied“ (gestiftet vom Neuwieder Schwimmverein 09). Die beste Punktleistung des anderen Geschlechts erhält den Wander-Pokal „Deichwelle Neuwied“ (gestiftet von der Deichwelle Neuwied). Die Pokale bleiben ein Jahr im Besitz der Schwimmerin oder des Schwimmers bzw. der zuständigen Vereine. Die Pokale sind jeweils zu den nachfolgenden Rheinlandmeisterschaften zurückzugeben. Hierbei ist der zuständige Verein verantwortlich.

Medaillen und Urkunden nur beim Erreichen der Pflichtzeiten.

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes und finden nach Bekanntgabe durch den Sprecher statt.

12. Kampfrichter

Je angefangene 10 Meldungen muss ein Kampfrichter gestellt werden, jedoch höchstens 4 pro Verein. Meldungen haben namentlich unter Angabe der Lizenzstufe und ggf. des Einsatzwunsches zu erfolgen. Über den Einsatz entscheidet die KR-Obfrau des SVR. Die namentliche Meldung von Kampfrichtern ist zwingend mit der Abgabe der Meldungen erforderlich. Bei Nichtstellung am WK-Tag wird eine Gebühr von EUR 25,00 pro fehlenden Kampfrichter und Abschnitt erhoben.

Meldet ein Verein nur Masters, so sind keine Kampfrichter zu stellen.

13. Wettkampffähigkeit

Die Wettkampffähigkeit der einzelnen Teilnehmer muss mit der Meldung bestätigt werden. Die letzte Untersuchung darf zum Zeitpunkt der Abgabe der Meldung nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

14. Startregelung

Alle Strecken werden nach der Ein-Start-Regel ausgetragen (§ 125, Abs. 6).

15. Laufeinteilung

Nach Meldezeiten gemäß WB § 121. Bei den Wettkampfnummern 27 und 28 werden höchstens 3 Läufe zugelassen. Sollten mehr Meldungen vorliegen entscheidet die Verbandstrainerin anhand der vorliegenden Bestenliste über die Teilnehmer. Evtl. können im WK Nr. 27, 28 und 50 bis 53 die Bahnen auch doppelt belegt werden.

Die Staffelwettkämpfe werden je nach Meldezahl zusammengelegt. Je nach Meldeaufkommen bei den Masters werden die Läufe der männlichen Teilnehmer mit den Läufen der weiblichen Teilnehmer zusammengelegt.

16. Meldeergebnis/Protokolle

Ein Meldeergebnis wird nur per E-Mail verschickt. Dem meldenden Verein wird der Eingang der Meldung bestätigt. **Die Vereine werden verpflichtet, dem Ausrichter eine E-Mail-Adresse mitzuteilen.** Das Meldeergebnis wird zusätzlich spätestens 4 Tage vor Wettkampfbeginn im Internet zur Verfügung gestellt. Des Weiteren wird das Protokoll nach einer angemessenen Zeit nach Beendigung der Meisterschaft auf der Internet-Seite www.rlm.sfc-nahetal.de und unter www.svrheinland.de veröffentlicht.

Papierprotokolle werden nicht erstellt. Jeder Verein erhält noch am gleichen Abend, spätestens aber ein Tag nach Ende des Wettkampfes eine pdf-Datei mit den Ergebnissen an die angegebene E-Mail-Adresse zugeschickt.

Vereine, die ein gedrucktes Protokoll benötigen, können dies gegen eine Gebühr von EUR 20,00 (zu zahlen mit dem Meldegeld) nach der Veranstaltung zugeschickt bekommen. Dies ist dann mit der Meldung zu beantragen.

17. Haftung

Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird vom Veranstalter und Ausrichter keinerlei Haftung übernommen.

18. Mehrkampf

Die Jahrgänge 1999 und 2000 bestreiten einen Mehrkampf bestehend aus 400m Freistil, 200m Lagen, 100m Freistil oder 100m Brust und 100m Rücken oder 100m Schmetterern sowie 50m Kraulbeinarbeit. Die drei Schwimmer mit den punktbesten Leistungen erhalten Medaillen. Startet und beendet ein Aktiver nicht alle fünf Mehrkampfstrecken, entfällt seine Wertung. Ein Einzelstart ist nicht möglich. Die oder der Erstplatzierte des Jahrgangs 1999 und des Jahrgangs 2000 werden Rheinland-Mehrkampfsieger. Die Wertung der Schwimmdisziplinen erfolgt gemäß der DSV-Tabelle. Ziel der 50m Kraulbeinarbeit ist es, 50m so schnell wie möglich mit Kraulbeinbewegungen in der Brustlage zurückzulegen. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest, mit der anderen Hand wird ein Schwimmbrett gehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Kommando „AUF DIE PLÄTZE“ erfolgt das Startsignal. Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmer von der Beckenwand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befand, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen. Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich Zielanschlag mit beiden Händen festzuhalten. Der Wettkampf ist beendet, wenn das mit beiden Händen gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt.

19. Pflichtzeiten

(Masters, Mehrkampf und Staffeln ohne Pflichtzeiten)

Samstag, 19.06.2010 Pflichtzeiten 1. Abschnitt

WK	Strecke	Masters	offen 1992 u. älter	1993	1994	1995	1996	1997	1998
1	50m Kraulbeinarbeit w	nein							
2	50m Kraulbeinarbeit m	nein							
3	50m Rücken w	ja	00:40						
4	50m Rücken m	ja	00:38						
5	100m Brust w	ja	01:35	01:40	01:45	01:50	01:55	02:00	02:00
6	100m Brust m	ja	01:28	01:35	01:40	01:45	01:50	01:55	01:55
7	200m Rücken w	ja	03:10	03:20	03:25	03:35	03:45	03:55	03:55
8	200m Rücken m	ja	02:55	03:10	03:20	03:30	03:40	03:50	03:50
9	200m Schmetter w	ja	03:05	03:40	03:50	03:55	04:10	04:20	04:30
10	200m Schmetter m	ja	03:00	03:15	03:30	03:45	04:00	04:10	04:20
11	200m Lagen w	nein							
12	200m Lagen m	nein							

2. Abschnitt

13	100m Freistil w	nein							
14	100m Freistil m	nein							
15	100m Brust w	nein							
16	100m Brust m	nein							
17	50m Schmetter w	ja	00:39						
18	50m Schmetter m	ja	00:35						
19	100m Freistil w	ja	01:13	01:18	01:20	01:25	01:32	01:45	01:45
20	100m Freistil m	ja	01:05	01:13	01:16	01:20	01:30	01:40	01:40
21	200m Lagen w	ja	03:05	03:15	03:30	03:35	03:40	03:50	03:50
22	200m Lagen m	ja	02:55	03:05	03:15	03:25	03:35	03:45	03:45
23	4x200m Freistil w	nein							
24	4x200m Freistil m	nein							
25	400m Lagen w	ja	06:05	06:20	06:35	06:45	07:00	07:10	07:20
26	400m Lagen m	ja	05:45	06:10	06:25	06:35	07:00	07:15	07:30
27	800m Freistil w	ja	12:00						
28	1500m Freistil m	ja	22:30						

WK	Strecke	Masters	offen 1992 u. älter	1993	1994	1995	1996	1997	1998
----	---------	---------	---------------------------	------	------	------	------	------	------

Sonntag, 20.06.2010

3. Abschnitt

29	100m Schmetter w	nein							
30	100m Schmetter m	nein							
31	100m Rücken w	nein							
32	100m Rücken m	nein							
33	50m Freistil w	ja	00:36						
34	50m Freistil m	ja	00:32						
35	100m Schmetter w	ja	01:28	01:35	01:40	01:50	02:00	02:10	02:10
36	100m Schmetter m	ja	01:18	01:25	01:35	01:45	01:55	02:05	02:05
37	200m Brust w	ja	03:20	03:30	03:35	03:40	03:50	04:00	04:00
38	200m Brust m	ja	03:00	03:25	03:35	03:40	03:50	04:00	04:00
39	200m Freistil w	ja	02:35	02:50	02:55	03:05	03:15	03:20	03:20
40	200m Freistil m	ja	02:25	02:35	02:45	02:55	03:10	03:15	03:15
41	4x100m Freistil w	nein							
42	4x100m Freistil m	nein							
43	4x50m Freistil w	ja							
44	4x50m Freistil m	ja							
45	4x50m Freistil mix	ja							

Staffeln nur für Masters
Staffeln nur für Masters
Staffeln nur für Masters

WK	Strecke	Masters	offen 1992 u. älter	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Sonntag, 20.06.2010									
4. Abschnitt									
46	50m Brust w	ja	00:45						
47	50m Brust m	ja	00:39						
48	100m Rücken w	ja	01:25	01:35	01:40	01:45	01:50	02:00	02:00
49	100m Rücken m	ja	01:20	01:30	01:35	01:45	01:50	02:00	02:00
50	400m Freistil w	nein		Mehrkampf					
51	400m Freistil m	nein		Mehrkampf					
52	400m Freistil w	ja	05:40	06:10	06:20	06:30	06:50	07:05	07:05
53	400m Freistil m	ja	05:15	05:35	05:50	06:10	06:25	06:50	06:50
54	4x100m Lagen w	nein							
55	4x100m Lagen m	nein							
56	4x50m Lagen w	ja		Staffeln nur für Masters					
57	4x50m Lagen m	ja		Staffeln nur für Masters					
58	4x50m Lagen mix	ja		Staffeln nur für Masters					

20. Altersklasseneinteilung Masters

Für Einzelwettkämpfe:

AK 20-24 Jahre; AK 25-29 Jahre usw. bis AK 90 und älter

Für Staffeln:

100-119 Jahre; 120-159 Jahre; 160-199 Jahre; 200-239 Jahre; 240-279 Jahre; 280-319 Jahre; 320-359 Jahre und 360 Jahre und älter. Es gilt das Gesamalter am 31.12.2007. Bitte Beachten: Das für die Staffeln anzugebende Alter wird nach dem lt. WB § 152 Abs. 4 ermittelten Alter in Lebensjahren und nicht nach addierten Altersklassen zusammengefasst.

Die Staffeln der Masters müssen in der zum Zeitpunkt des Meldeschlusses angegebenen Altersklasse geschwommen werden, ansonsten besteht kein Anspruch auf Medaillen.

21. Unterkunft und Übernachtung

Hinweise unter www.rlm.sfc-nahetal.de.

Trier/Bad Kreuznach, 16. Februar 2010

Michael Lang
Fachwart Schwimmen

Stefan Nerbas (Geschäftsführer)
SFC Nahetal 05